

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU

zu dem Antrag der Abgeordneten Scharping, Beck, Bojak, Muscheid, Reichenbecher (SPD) und 34 weiterer Mitglieder der Fraktion der SPD
— Drucksache 11/3826 —

Einsetzung eines Untersuchungsausschusses zur Aufklärung des Verhaltens von Mitgliedern der Landesregierung und von leitenden Mitarbeitern des Landes im Rahmen der strafrechtlichen Aufklärung der die Firma Pieroth betreffenden Glykolaffäre

Der Antrag wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift werden nach den Worten „Mitarbeitern des Landes“ die Worte „sowie der Staatsanwaltschaft“ eingefügt.
2. In Nummer I werden folgende Sätze angefügt:

„Des weiteren sind die Umstände zu untersuchen, die zur Erwirkung des Durchsuchungsbefehls gegen einen Dritten und seiner späteren Aufhebung geführt haben.

Es ist weiter zu untersuchen, ob unzulässigen Informationen über Verfahrensinhalte oder Unterlagen des Ermittlungsverfahrens Pieroth von seiten der Staatsanwaltschaft an Medien oder unbefugte Dritte übermittelt worden sind.“

Begründung erfolgt mündlich.

Für die Fraktion:
Wilhelm